

---

- E-Mail-Newsletter 03/11 Kompetenzzentrum Demenz –

**Termine und Berichte aus Schleswig-Holstein:**

10.06., Gettorf: „Bewegung für Menschen mit Demenz“, Haus-Schwansen-Seminare,  
[www.news.eformation.de/v3/client/media/414/data/23388.pdf](http://www.news.eformation.de/v3/client/media/414/data/23388.pdf)

29.06., Neumünster: **"Welche Rechte und Pflichten habe ich?" Stationäre Pflegeverträge auf dem Prüfstand**, [www.pflege-nottelefon.de](http://www.pflege-nottelefon.de)

27.08., 9-17h + 2.Termin, Glücksburg: **Selbsterhaltungstherapie (SET) in der ambulanten Rehabilitation von Menschen mit Demenz** mit Dr. phil. Barbara Romero, [www.fortbildungskonzept-nord.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=48&Itemid=54](http://www.fortbildungskonzept-nord.de/index.php?option=com_content&view=article&id=48&Itemid=54) (falscher Termin dort)

**In eigener Sache:**

**Homepage, Newsletter, Workshops, Museumsführungen**

Nach etlichen Widrigkeiten sind wir seit dem 30.05. online ([www.demenz-sh.de](http://www.demenz-sh.de)). Leider gibt es noch viele Baustellen, aber klicken Sie doch schon mal rein. Ihr Angebot fehlt noch, hat sich geändert, Sie haben eine Veranstaltung geplant? Melden Sie sich bei uns! Übrigens alle unsere Newsletter werden auch als pdf im Newsletterarchiv der Homepage ([www.demenz-sh.de/index.php/newsletterarchiv.html](http://www.demenz-sh.de/index.php/newsletterarchiv.html)) bereitgestellt.

Unsere Workshops 3, 4 und 12 sind voll belegt. Für WS 12 versuchen wir, einen Zusatztermin zu schaffen. Auch die Museumsführungen zu „Arbeits- und Alltagsleben vergangener Zeiten“ in das Industriemuseum Elmshorn sind bis auf wenige Plätze am 22.06. bereits ausgebucht ([www.demenz-sh.de/index.php/kultur.html](http://www.demenz-sh.de/index.php/kultur.html)).

**Weiteres aus Schleswig-Holstein:**

**Magazin „Alzheimer Nachrichten Schleswig-Holstein“**

Ab Juni 2011 wird es ein werbefinanziertes Magazin der Con Senesco GmbH für Demenz in Schleswig-Holstein geben. Beiträge und Hinweise zum Thema sind erwünscht. [www.Alzheimer-Nachrichten.de](http://www.Alzheimer-Nachrichten.de)

**Termine und Berichte überregional:**

08.06., Marburg: **Symposium "Weckworte - Schüler erleben erinnern"**, Schüler, Senioren, Lehrer, Poeten wecken mit klassischen Gedichten Erinnerungen Demenzerkrankter, Infos: Lars Ruppel 01776730031

09.06., Bonn: **Fachtagung "Gesundes Essen mit Genuss - auch in der stationären Altenpflege"**, <http://projekte.bagso.de/fit-im-alter/fachtagung-2011.html>

14./15.06, Berlin: **Fachtagung „Abschiedskultur in Pflegeeinrichtungen und –diensten der AWO“**, [www.awo.org](http://www.awo.org)

17.06., Hamburg: Angehörigen-Gespräche im Hamburger Osten **Gedächtnistraining**, [www.traegerverbund-hh.de/angebote\\_hilfen/veranstaltungen.html](http://www.traegerverbund-hh.de/angebote_hilfen/veranstaltungen.html)

22.-24.06.; Hamburg: **10. Norddeutsche Pflegemesse**, [www.pflegeundreha.de](http://www.pflegeundreha.de)

27.06., Hamburg: **Stattbau-Fachtag Finanzierung „geht die Rechnung auf?“**, [www.kiwa-sh.de](http://www.kiwa-sh.de)

14.07, Köln: **Fachtagung "Achtung, die Hippies kommen - Die Zukunft der stationären Altenpflege"**, [www.kda.de](http://www.kda.de)

**Pflegenotendiskussion**

Die durchschnittliche Gesamtnote in Schleswig-Holstein liegt laut Landespflegeausschuss für Pflege in Heimen bei 1,8 und in der ambulanten Pflege bei 2,1. 2009 lag der durchschnittliche Wert noch bei

3,1. Seit 2011 wird jedes Pflegeheim und jeder ambulante Pflegedienst einmal jährlich durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung geprüft. ([www.schleswig-holstein.de/Portal/DE/Startseite/ArchivPolitik/110510\\_Pflege.html](http://www.schleswig-holstein.de/Portal/DE/Startseite/ArchivPolitik/110510_Pflege.html))

Für eine Abschaffung der Pflegenoten machen sich indes immer mehr Stimmen stark: [www.moratorium-pflegenoten.de](http://www.moratorium-pflegenoten.de)

### **12 Millionen Euro Förderung für Alzheimer-Forschungsprojekt der Uni Münster**

Die Europäische Kommission fördert ein Alzheimer-Forschungsprojekt der Wilhelms-Universität Münster mit 12 Millionen Euro. Das European Institute for Molecular Imaging (EIMI) der Uni Münster will neue bildgesteuerte Therapien entwickeln, die den Verlauf einer Alzheimer-Erkrankung verzögern. Das Projekt baut auf das in den vergangenen Jahren bereits mit 10,7 Millionen Euro geförderte Projekt "Diagnostic Molecular Imaging" auf. Weitere Informationen: [www.uni-muenster.de/Rektorat/exec/upm.php?rubrik=Alle&neu=0&monat=201105&nummer=14198](http://www.uni-muenster.de/Rektorat/exec/upm.php?rubrik=Alle&neu=0&monat=201105&nummer=14198)

### **Bundesweites Pilotprojekt für schwer Demenzkranke**

Der AWO Bundesverband hat ein zweijähriges Modellvorhaben „Palliative care und Abschiedskultur bei Menschen mit schwerer Demenz in stationären Einrichtungen der AWO“ gestartet. Das Pilotprojekt baut auf den Projektvorgängern „Pflege und Betreuung Demenzkranke in der stationären Altenhilfe“ und „Abschiedskultur – Standards einer Hospiz- und Palliativkompetenz in den Einrichtungen und Diensten der AWO“ auf. [www.awo.org/nc/awo-aktuell/awo-aktuell-newsdetails/browse/1/article/awo-startet-bundesweites-pilotprojekt-fuer-schwer-demenzranke/45.html?cHash=110ce52191&sword\\_list%5B0%5D=palliativ&sword\\_list%5B1%5D=demenz](http://www.awo.org/nc/awo-aktuell/awo-aktuell-newsdetails/browse/1/article/awo-startet-bundesweites-pilotprojekt-fuer-schwer-demenzranke/45.html?cHash=110ce52191&sword_list%5B0%5D=palliativ&sword_list%5B1%5D=demenz)

### **Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2011**

Vom 16.-25.09 organisiert das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) ihre 7. Aktionswoche. Veranstaltungen zur Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2011 eintragen und ansehen: [www.engagement-macht-stark.de](http://www.engagement-macht-stark.de)

### **Inklusionstour und Inklusionskarte**

Der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen besucht von 2011 bis 2013 inklusive Projekte, die auf die Landkarte der inklusiven Beispiele aufgenommen wurden. Schleswig-Holstein wird am 17.6. Ziel sein. [www.inklusionslandkarte.de](http://www.inklusionslandkarte.de)

### **Umfrage zu Pflegereform und Pflegekosten**

Laut einer Umfrage des Marktforschungsinstituts GfK im Auftrag der Versicherungsgruppe Münchener Verein glauben 76,3 Prozent der Befragten nicht, dass es der Bundesregierung gelingt, die großen Zukunftsprobleme der Pflege durch eine Reform in den Griff zu bekommen. Gleichzeitig wurde ermittelt, dass die meisten Deutschen einen guten Überblick über Pflegekosten haben: jeder dritte Befragte schätzte die Kosten bei Pflegebedürftigkeit mit mehr als 2.500 Euro monatlich realistisch ein. 23,9 Prozent sehen sich allerdings finanziell nicht in der Lage, pflegebedürftige Familienangehörige finanziell zu unterstützen. Jeder vierte Befragte würde dafür mehr als 30 Stunden pro Woche für pflegerische Aufgaben bereit stehen. [www.muenchener-verein.de/downloadcenter/Allgemein/Sonstige\\_Unterlagen/PI\\_Pflegeumfrage\\_2011.pdf?validdat=20110511](http://www.muenchener-verein.de/downloadcenter/Allgemein/Sonstige_Unterlagen/PI_Pflegeumfrage_2011.pdf?validdat=20110511) und [www.muenchener-verein.de/downloadcenter/Allgemein/Sonstige\\_Unterlagen/OEA\\_Umfrage\\_Pflegezusatzversicherung.pdf?validdat=20110511](http://www.muenchener-verein.de/downloadcenter/Allgemein/Sonstige_Unterlagen/OEA_Umfrage_Pflegezusatzversicherung.pdf?validdat=20110511)

### **Wettbewerbe und Ausschreibungen:**

#### **Bund fördert Nachbarschaftshilfen und soziale Dienstleistungen**

Mit einem neuen Förderprogramm unterstützt das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend innovative Projekte der Nachbarschaftshilfe und von Dienstleistungsangeboten, die das

Verbleiben alter Menschen in der eigenen Wohnung ermöglichen. Fördergelder erhalten interessierte Organisationen, Träger und Verbände sowie Kommunen. Kriterien sind Innovationsgehalt, Entwicklung von Kooperationen und Synergien, Vorbildlichkeit und Übertragbarkeit des Vorhabens sowie Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit. Anträge bis zum 15.07.11 an das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben in Köln. [www.bmfsfj.de/BMFSFJ/aeltere-menschen,did=168936.html](http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/aeltere-menschen,did=168936.html)

### **BAGSO-Wettbewerb "Fit im Alter"**

Eigenverantwortung fördern, abwechslungsreich Essen und Trinken, mehr Bewegung und Mundgesundheits sind die Themen des Wettbewerbs "Fit im Alter". Aufgerufen sind alle Akteure in der Arbeit mit älteren Menschen, die in ihrem beruflichen Umfeld oder in der ehrenamtlichen Arbeit mit Seniorinnen und Senioren regelmäßig einen Beitrag zur Gesundheitsprävention älterer Menschen leisten. Bewerbungsschluss: 30.08.11. <http://projekte.bagso.de/fit-im-alter/bundeswettbewerb.html>

### **Literatur und DVDs:**

#### **Neu: Handbuch für Kommunen der Arnberger "Lern-Werkstadt" Demenz**

Das Handbuch für Kommunen fasst die Erfahrungen aus dem über dreijährigen Modellprojekt Demenz der Stadt Arnberg zusammen. Ziel war es, gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz einzutreten. Dafür wurde die Stadt Arnberg in enger Zusammenarbeit mit der Robert Bosch Stiftung zu einer „Lern-Werkstadt“ Demenz. [www.projekt-demenz-arnsberg.de](http://www.projekt-demenz-arnsberg.de)

**Praxishandbuch „Mehr Bewegung im Alltag – Aktives Leben im Alter fördern“**, Arbeitshilfen mit ausgewählten Praxisbeispielen als Ringbuchordner oder pdf Datei [www.bewegung-foerdern.de](http://www.bewegung-foerdern.de)

#### **DVD und Ordner "Menschen mit Demenz im Krankenhaus"**

Am 22.06. stellt die Alzheimer Gesellschaft Niedersachsen ihren neuen Ordner mit Materialien und Schulungsfilm zum Thema "Menschen mit Demenz im Krankenhaus" vor. [www.alzheimer-niedersachsen.de](http://www.alzheimer-niedersachsen.de)

### **Klicktipps:**

Doris Neppert, FH Kiel, **Masterthesis : „MigrantInnen und Demenz - Ressourcen, Belastungen und Krankheitskonzepte. Eine Rekonstruktion anhand von Interviews mit VertreterInnen von MigrantInnenselbstorganisationen“**. (auf Grundlage des Forschungsprojektes der Landesagentur Demenz) [www.demenz-sh.de/index.php/migration-und-demenz.html](http://www.demenz-sh.de/index.php/migration-und-demenz.html)

Neue **Online-Pflegeberatung der AWO**: [www.awo-pflegeberatung-online.de](http://www.awo-pflegeberatung-online.de)

Die Schader-Stiftung hat **Fragen und Antworten zum gemeinschaftlichen Zusammenleben** in den Themenbereichen "Finanzierung und Fördermöglichkeiten" und "Gemeinschaftliches Wohnen in Kooperation mit Wohnungsunternehmen realisieren" zusammengestellt: [www.schader-stiftung.de/gesellschaft\\_wandel/1240.php](http://www.schader-stiftung.de/gesellschaft_wandel/1240.php)

**Spiele und Förderkonzepte für die Sinne**: [www.haptikon.de](http://www.haptikon.de)

Das **Kampagnenbüro Bundesfreiwilligendienst** bietet Werbematerialien. Infos: [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de)

Statistisches Bundesamt (Destatis): **Ergebnisse des Mikrozensus zu Menschen mit Behinderung 2009**: [www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2011/05/PD11\\_187\\_227.temp.lateld=renderPrint.psm1](http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2011/05/PD11_187_227.temp.lateld=renderPrint.psm1)

## **TV-Tipps:**

Di, 31.05., 23.00-00.55h, ZDFneo: Mörder ohne Erinnerung (Krimi, Belgien 2003)

### **Impressum:**

#### **Verantwortlich für den Inhalt:**

Sven Staack, Cornelia Preperau  
Kompetenzzentrum Demenz Schleswig-Holstein  
Alter Kirchenweg 33-41  
22844 Norderstedt  
Tel: 040/609 264-20, Fax: 040/308 57 986  
info@demenz-sh.de  
www.demenz-sh.de, www.alzheimer-sh.de

### **Abonnement:**

Falls Sie diesen kostenlosen E-Mail-Newsletter nicht erhalten möchten, lassen Sie uns bitte eine Nachricht zukommen. Selbstverständlich wird Ihre E-Mail-Adresse nur für diesen Zweck verwendet und nicht ohne Ihr Einverständnis an Dritte weitergegeben. Gerne erweitern wir unseren Verteiler. Wir würden uns freuen, wenn Sie den Newsletter zu diesem Zweck an Interessierte weitersenden/-empfehlen. Das Aufnehmen in den Verteiler ist auch über die Homepages möglich.